

# Die Musik ging unter die Haut



Die Geigerin Caterina Klemm und die Pianistin Immin Chung Poser überzeugten in der evangelischen Kirche Oberuzwil mit ihren temperamentvollen Werkkinterpretationen. (Bild: Vroni Krucker)

## Am vergangenen Sonntag begeisterten die Geigerin Caterina Klemm und die Pianistin Immin Chung Poser ihr Publikum mit glanzvollen Vorträgen.

VRONI KRUCKER

OBERUZWIL. Ihre Interpretationen sorgten für Gänsehaut. Was Caterina Klemm und Immin Chung Poser am frühen Sonntagabend geboten haben, war Musik auf höchstem Niveau, vorgetragen voller Temperament.

Doch vor Beginn begrüßte Hanspeter Nadler, Musiklehrer-Kollege der Pianistin, die Besucher in der voll besetzten evangelischen Kirche Oberuzwil.

### Facettenreiche Interpretationen

Das Konzertprogramm beinhaltete facettenreiche Kompositionen. Da fehlte vom leisen Piano bis zum kraftvollen Forte keine Nuance. Mit Überzeugtheit und einem kräftigen Strich, einem akzentuierten Pizzicato oder einer sensiblen Bogenführung begeisterte Caterina Klemm das Publikum. Fesselnd spielte die

Pianistin Immin Chung Poser, schlug die Tasten des Flügels fein an oder arbeitete voller Intensität und Hingabe. Die Finger der beiden Musikerinnen kamen nie zur Ruhe, sie flogen über die Seiten und Tasten, sorgten für phantastische Klangfarben. Die Musikerinnen verstanden es, die Kompositionen auf fesselnde und anziehende Art zu präsentieren.

### Von Brahms bis Piazzolla

Besonders faszinierend für das Publikum waren die «Ungarischen Tänze» von Johannes Brahms und der Csárdás von Vittorio Monti. Da glaubte man sich versetzt in die K+K-Monarchie, wo die grossen Feste auch am Hof von Budapest stattfanden. «Revirado» von Astor Piazzolla ging unter die Haut, wie auch die von ihm komponierte Zugabe. Die Gäste zeigten sich begeistert und bezeugten dies mit tosendem Applaus.